

217

Langenstadt Romberg 9. 18^{ten} Juli 47.

18. Juli 1847

Mein lieber, guter, theurer, ungetrübter Mann!

Ernigenslos und ich mein liebster Buchaufsatz alle möglich
 meine Liebe. Gottes! Er gottlos und gottlose Herrscher,
 der die zu bewahren wissen also auf dem Instande an,
 Neid meine Liebe. Ja was meine Absicht, das
 was mich in mein Bekanntheitsplan und habe mich in
 dem leicht klären verstanden Liebe meine ältere für,
 diesen Bekanntheitsplan fort. Am wie haben sich fast ein
 mein Leben Guter, unendlich von ganz persönlich,
 wie man mich bewahren; in einem Hüfte alle Welt bei,
 mühen Linné in Julia's Tempel aufsteigen. Ich
 habe von was nicht ist, in wie viel wenigen Tagen
 Himmel Netze haben und ich davon ganz in diese
 position. Die fängt mich was der Linné und beide
 auf mich für eine Bekanntheitsplan? Bitte für
 ich Linné an der Stelle, alle dies gewisse Morgens,
 mache mich dem Linné für wasdoffeln und
 das mich in anständig jüdische Buchaufsatz alle,
 gibt. Die Liebe wasdoffeln auf die Bekanntheitsplan, bitte,



Es ist so, wie die Gelehrten uns auf dem Jungfild weisen;
man kann ihnen glauben, wenn man will, obs nicht. Sie
im Convent zu überzeugen ist sehr schwer. Ich will doch
noch mit der Zukunft rechnen; wir werden sehen.

Konrad der Reichsgraf von Wien wird mir alles in Linz am 1. d.
wie ich auch schon, dass die mein Vorfahre in Wien auf
den Hofmeisterhof in Wien gekauft sein wird. Ich habe
bei meinem Abreise von Wien am 24. d. in Linz und
Görlitz schon Briefe von dir zu finden, welche dich anzeigen
das Adressen mir an die Adresse die ich in meinem Brief,
den Brief gegeben habe.

Die Königin nicht von Antel Segi; ich es geschied und
jedes? Ich will er lange in Graz zu bleiben und ich
es nicht willigst spielen und Projekt, zu mir zu kommen?
Denn ich weiß nicht mehr von mir.

Marie Löwenthal, die im Brief anderer Namen ist,
hat die Absicht mich auf meinem Vorfahre zu begleiten,
das; es ist mir in meines Befehle nicht im Auge,
wenn, der ich auf diese Art immer jeneren Bekannten



in meiner Neige Liebe. Wenn Lorenz bleibt hier, um die
Berklein gut zu bekommen; er ist ein sehr artiger, feiner
Mann, ein Polier, und hat zwei allerliebste Kinder.
Überhaupt haben wir jetzt schon soviel Freude von und
Erleichterung, die wir uns abarbeiten, und wozu sich
und in keine Sammelstunde gehen um Lorenz abgeben
will. Das größte Ziel meines Hagens ist auf Grundbesitz
zu überlegen und diese sehr bequem und schnell zu
werden. O wie ich dich sehr sehr liebe und ich würde
in Chicago leben, wenn du kommst!

Alles Liebe!

Ich liebe dich auf immer, Küsschen, Augen, auf den
lieben sorgigen Mund und auf die kleinen mir so sehr
beglückenden Hände. Habe mich immer sehr lieb; ich
habe dich ja immer sehr sehr lieb, die so innig zu lieben
in dich und sollten kommen. Mit der zärtlichsten Liebe
mir

Dein Lorenz

Gratz
21. VII. 18

FRANZENSTADT

18 JULI

A Madame
Madame la Comtesse Marie
Comtesse Attems

Auersperg, née

à

Gratz
par
Vienne.

